

Rückert, Friedrich: [daß ich also die ganze Nacht] (1827)

- 1 Daß ich also die ganze Nacht,
- 2 Von erquickendem Duft durchthaut
- 3 Bis ins Mark und die Knochen –
- 4 Daß ich also die ganze Nacht,
- 5 Unerweckt von des Seufzers Laut,
- 6 Noch vom Herzen mit Pochen –
- 7 Daß ich also die ganze Nacht,
- 8 Von Traumseligkeit angeschaut
- 9 Und zur Ruhe gesprochen –
- 10 Daß ich also die ganze Nacht,
- 11 Ueberschattet von blühendem Kraut,
- 12 Nicht von Nesseln gestochen –
- 13 Daß ich also die ganze Nacht
- 14 Schlafen könnte, so lieb und traut,
- 15 Still und ununterbrochen,
- 16 Wie ihr beiden nun Tag und Nacht
- 17 Schlaft, vom kühlen Gemach umbaut
- 18 Schlaft seit Monden und Wochen!

(Textopus: [daß ich also die ganze Nacht]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46683>)